

## TerraX Minerals firmierte zu Gold Terra Resources um und präsentiert spitzen Bohrergergebnisse



Das unter neuem Namen firmierte Goldexplorationsunternehmen Gold Terra Resources Corp. (ISIN: CA88103X1087 / TSX-V: YGT), vormals TerraX Minerals, besitzt eine 100%ige Beteiligung am ‚Yellowknife City‘-Goldprojekt. Das 790 Quadratkilometer große zusammenhängenden Land, das nur 10 km von der namensgebenden Stadt Yellowknife entfernt liegt, beherbergt schon jetzt, obwohl das Projekt-Areal noch längst nicht erkundet ist, eine abgeleitete Mineralressourcenschätzung von 735.000 Unzen Gold.

Die jüngste Namensänderung war die Folge einer Auffrischung des Teams unter dem Executive Chairman, Gerald Pannerton, aber vor allem auch ein wichtiges Zeichen für ein energisches Gehen in Richtung Zukunft!

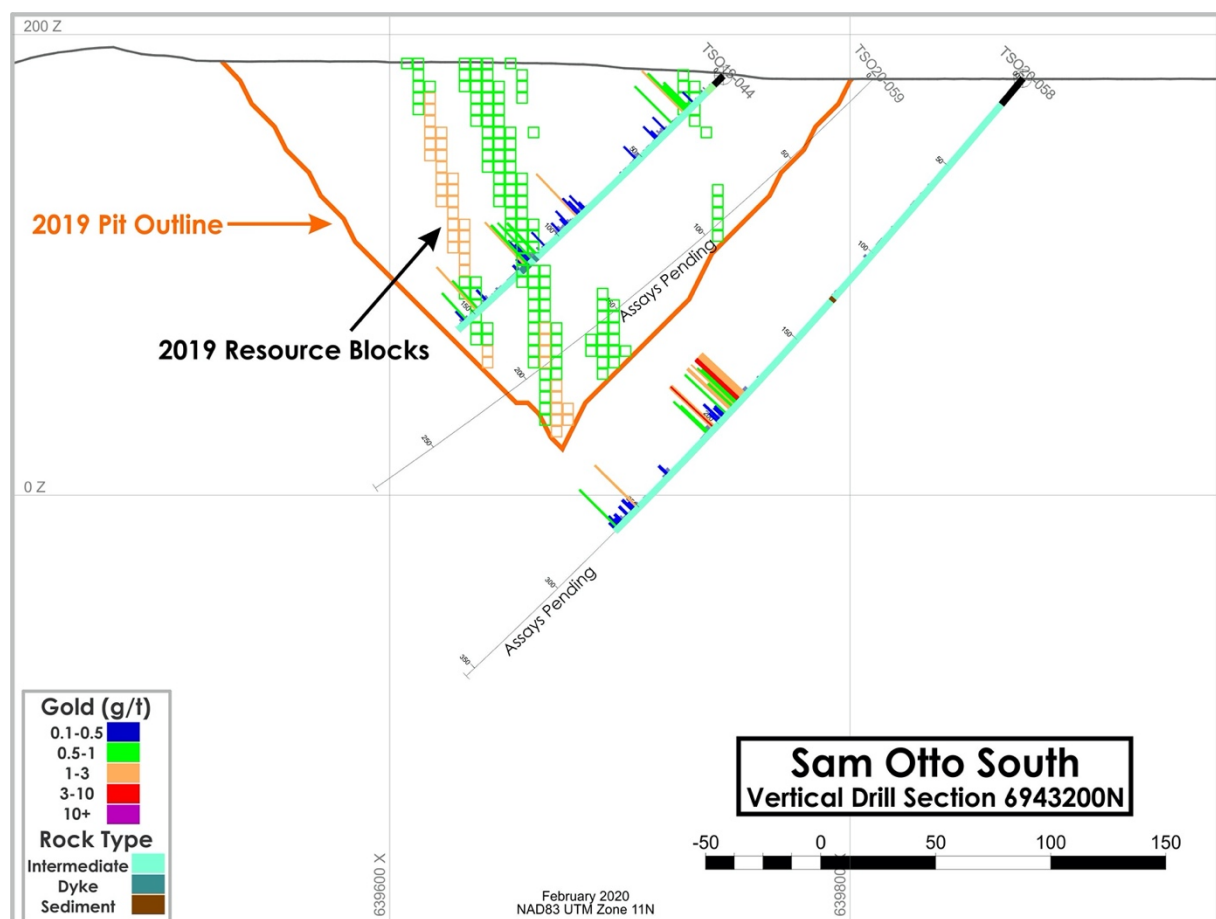


Die Namensänderung trat zwar bereits ab dem 14. Februar in Kraft, an der Torontoer Börse TSX-V wurden die Aktien aber erst offiziell am 19. Februar unter Gold Terra Resources eingeführt. Für die bereits bekannte „alte“ Internetadresse und die bereits

bekanntesten Kontaktdaten wurden Weiterleitungen geschaltet, sodass sich für die Stake- und Shareholder des Unternehmens nichts ändert.

Gerald Pannerton begründet die Namensänderung wie folgt: „**Die Namensänderung soll ein Stück weit die Neuausrichtung unseres Unternehmens voranbringen. Hierbei steht insbesondere die Erweiterung der aktuellen Goldressourcen und die Untersuchung des Potenzials für neue Entdeckungen auf unserem Claim nahe der Stadt Yellowknife im Fokus. Auf diesem Claim wurden bereits mehr als 14 Millionen Unzen Gold produziert.**“

Trotz der Namensänderung und Umfirmierung wurde im Hause Gold Terra Resources natürlich auch das Tagesgeschäft energisch und erfolgreich weiter betrieben. So gibt das Unternehmen nun auch die Ergebnisse des 2020 Winter Bohrprogramms mit Schwerpunkt auf ‚Sam Otto South‘ bekannt. Im Zuge des Programms wurden 14 Bohrlöcher gebohrt, die die im November 2019 identifizierten, mineralisierten Zonen erweitern sollen. Die Bohrlöcher wurden rechtwinklig zur mineralisierten Zone gebohrt. Die Ergebnisse von drei ausgewerteten Bohrlöchern sind sehr positiv, und weitere sechs Bohrlöcher weisen sogar schon ohne genaue Untersuchungen sichtbares Gold auf.



Quelle: Gold Terra Resources

Den Höhepunkt der, bis jetzt untersuchten, Bohrlöcher stellt das Bohrloch TSO20-058 dar. Darin wurden **1,39 g/t Gold über 25 m, einschließlich einer 10,59 m dicken Schicht mit 2,48 g/t** Gold geschnitten. Aber auch das Bohrloch TSO20-53 mit seinem hochgradigen Abschnitt von **6,24 g/t Gold über 2 m** muss beachtet werden.

David Suda, Präsident und CEO von Gold Terra Resources sagt dazu: **„Mein Team und ich gehen auf Basis erster positiver Ergebnisse davon aus, dass wir erst am Anfang einer großen Erweiterung der mineralisierten Zone ‚Sam Otto‘ stehen. Bereits die ersten Ergebnisse unterstreichen das Potenzial, welches in dem ‚Sam Otto South‘-Areal steckt. Wir werden alle Bohrungen vollständig auswerten, um danach das volle Potenzial besser bewerten zu können.“**

Das Gebiet ‚Sam Otto South‘ weist eine Scherzonenstruktur mit einer Breite von 100 bis 200 m aus. Die goldmineralisierten Zonen stehen hier in einem direkten Zusammenhang mit einem geringen Sulfidgehalt des Bodens. Die geologischen Eigenschaften erinnern sehr stark an die bedeutende und goldreiche ‚Sam Otto Main‘-Zone, die etwa 1,5 km nördlich von ‚Sam Otto South‘ gelegen ist.

Als steter Tropfen höhlt den Stein, könnte man die akribischen Explorationsarbeiten von Gold Terra Resources sehen, aus dessen Puzzle sich mittlerweile eine sehr interessante hochgradige Lagerstätte entwickelt hat, und noch höchstwahrscheinlich weiter entwickeln wird!

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel

betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.